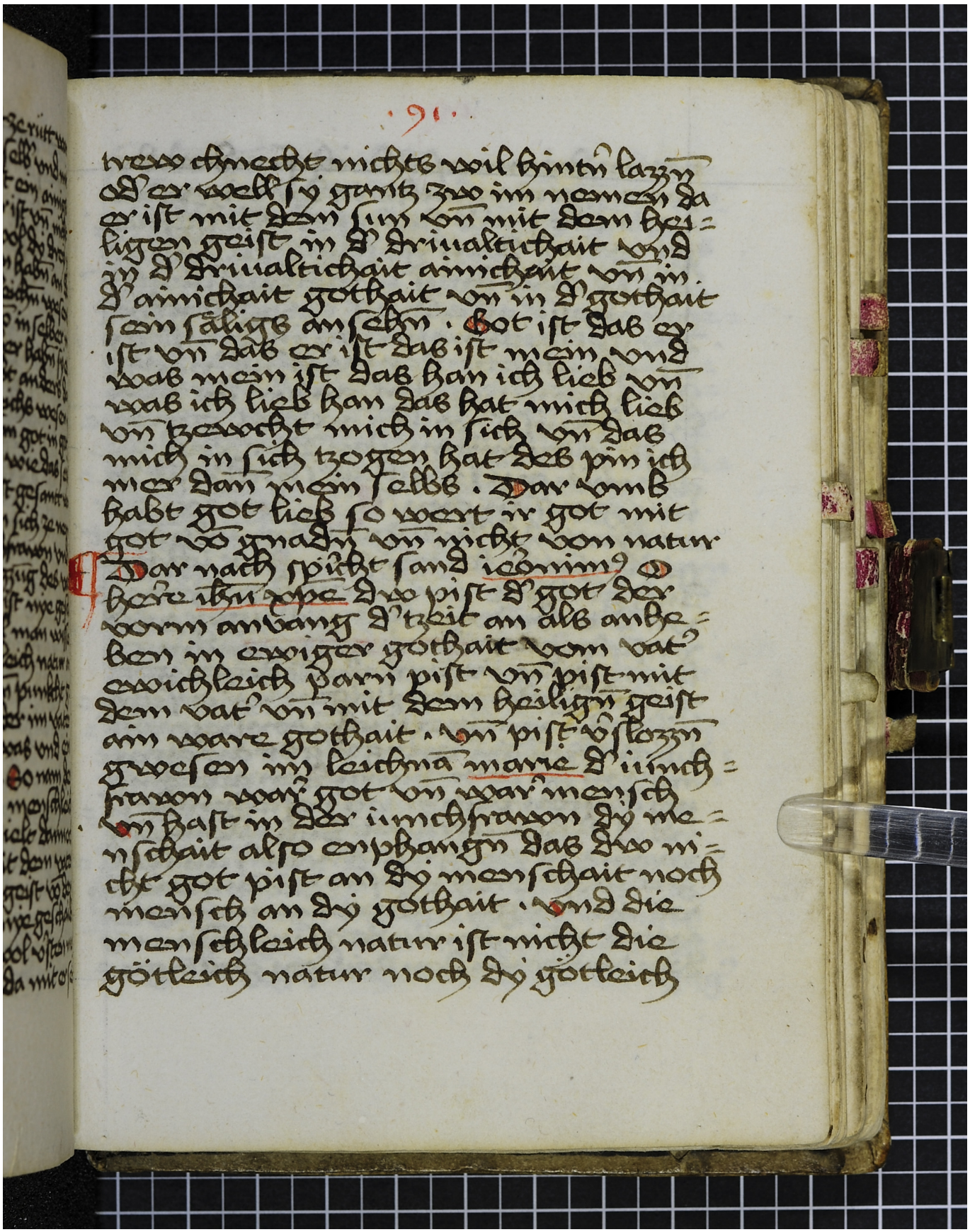
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41209
Copyright: Melk, Benediktinerstift



wrow ehmecht nichts wol hinten lazzn
ob er well sy gantz zwo im namen da
er ist mit dem sun von mit dem hei=
ligen geist in d' drivaltichait vnd
in d' drivaltichait ainichait von in
d' ainichait gothait von in d' gothait
sein säligs ansehen. Got ist das er
ist von das er ist das ist mein vnd
was mein ist das han ich lieb von
was ich lieb han das hat mich lieb
von tzewocht mich in sich von das
mich in sich tzogen hat deb pin ich
mer dan mein selbs. Dar vmb
habt got lieb so wert ir got mit
got vo gnadn von nicht von natur.
Dar nach spricht sand iohrim O
here ihu xpe dw pist d' got der
vorm anfang d' tzeit an alb anhe=
ben in ewiger gothait vom vat
ewichleich parn pist von pist mit
dem vat von mit dem heilign geist
ain ware gothait. von pist vßlozzn
gewesen im leichma marie d' iunch=
frawn war got von war mensch
von hast in der iunchfrawn dy me=
nschait also enphangn das dw ni=
cht got pist an dy menschait noch
mensch an dy gothait. vnd die
menschleich natur ist nicht die
götleich natur noch dy götleich